

OZ GRATULIERT

**BURHAFE** - Johanne Meiners wird heute 92 Jahre alt.  
**EMDEN** - Rudolf Putzke vollendet das 93. Lebensjahr.  
**ESENS** - Herta Hester wird heute 81 Jahre alt. Harald Zotzmann feiert den 80. Geburtstag.  
**IDAFEHN** - Annita Klock wird heute 89 Jahre alt.  
**LEERHAFE** - Heinrich Foorden feiert den 85. Geburtstag.  
**MOORDORF** - Debelt Debelts wird 86 Jahre alt. Eke Wienekamp feiert den 87. Geburtstag.  
**OLDEBORG** - Regina Schiewe vollendet heute das 91. Lebensjahr.  
**OSTRHAUDERFEHN** - Karl Schmidt feiert den 82. Geburtstag.  
**STEDSDORF** - Herbert Himpel vollendet heute das 94. Lebensjahr.  
**THEENE** - Berendine Hippen feiert den 83. Geburtstag.  
**VISQUARD** - Hedwig de Voß wird 82 Jahre alt.  
**WIESMOOR** - Gretchen König feiert den 80. Geburtstag. Hermane Schoon wird 84 Jahre alt.

KURZ NOTIERT

**Tagesfahrt**  
**OSTFRIESLAND** - Zu einer Tagesfahrt in die Lüneburger Heide lädt die Landseniorenvereinigung Ostfriesland für Montag, 14. August, ein. Anmeldungen und Infos bei Gerda Elling unter der Telefonnummer 04950/2903.

**Geschäftliches**  
Der heutigen Ausgabe liegen gesamt oder in Teilbelegungen Prospekte folgender Firmen bei:  
  
Kaufhaus Ceka, Leer  
  
Wir bitten um Beachtung.

OstfriesenZeitung

Unabhängige und überparteiliche Tageszeitung für Ostfriesland

**ZGO Zeitungsgruppe Ostfriesland GmbH**  
Maiburger Straße 8, 26789 Leer  
Internet: [www.oz-online.de](http://www.oz-online.de)  
Herausgeber und Verlag:  
ZGO Zeitungsgruppe Ostfriesland GmbH  
Geschäftsleitung: Ute de Buhr, Robert Dunkmann  
Verantwortlicher Chefredakteur:  
Uwe Heitmann  
Stellvertretende Chefredakteure:  
Jochen Brandt, Carmen Leonhard  
Zentralredaktion: Sebastian Bete, Jochen Brandt, Ole Cordsen, Norbert Fiks, Kristina Groeneveld, Nina Harms, Ute Kabernagel, Carmen Leonhard, Nikola Nording, Ingo Poppen, Benjamin Schaller, Sven Schiefelbein, Doris Zuidema.  
Bezirksredaktion Leer: Uwe Heitmann (Leitung), Petra Herterich (stellv.), Carsten Ammermann, Edgar Behrendt, Jonas Bothe, Tatjana Gettkowski, Karin Luppen, Dennis Schrimper.  
Bezirksredaktion Emden-Norden:  
Jochen Brandt (Leitung), Gordon Päschel (stellv.), Martin Alberts, Michael Hillebrand, Heiko Müller, Heike Rohlf-Jacobs.  
Bezirksredaktion Aurich-Wittmund:  
Jochen Brandt (Leitung), Marion Luppen (stellv.), Monika Bogen, Gabriele Boschbach, Katrin Haas, Grit Mühling, Daniel Noglik.  
Sport: Georg Lilienthal (Leitung), Tili Bettenstaedt, Günther Czempli, Sören Siemens, Maren Stritzke.  
Überregionales: Lars Reckermann, Oldenburg  
Online-Redaktion: Timo Sager  
Verantwortlich für Anzeigen: Uwe Boden  
Bezugsgehalt: OZ-print 35,90 Euro/Monat, einschl. 7% USt., OZ-onlinePlus 22,30 Euro/Monat (einschl. 19% USt.) bzw. + 5,90 Euro/Monat (einschl. 19% USt.) für Abonnenten der gedruckten Ausgabe.  
Druck: WE-Druck GmbH & Co. KG, 26125 Oldenburg  
Bei höherer Gewalt (Störung des Arbeitsfriedens, der Zeitungsherstellung, des Zustellerdienstes) besteht kein Anspruch auf Lieferung der Zeitung bzw. Rückzahlung des Bezugsgeldes und kein Entschädigungsanspruch. Abonnementsabbestellungen können nur zum Monatsende ausgesprochen werden und müssen bis zum 10. des laufenden Monats im Verlag schriftlich vorliegen.  
Keine Gewähr für unverlangt eingesandte oder abgegebene Manuskripte, Filme und Fotos. Rücksendung nur, wenn Porto beiliegt. Alle Nachrichten werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht.  
ZGO-Anzeigenpreisliste Nr. 50 vom 1. Januar 2017.  
**Kontakt:**  
**Anzeigen und Abonnements**  
Tel.: 0491 9790100 Fax: 0491 9790202  
Mail: [anzeigen@oz-online.de](mailto:anzeigen@oz-online.de)  
[vertrieb@oz-online.de](mailto:vertrieb@oz-online.de)  
**Redaktion**  
Tel.: 0491 9790172 Fax: 0491 9790201  
Mail: [redaktion@oz-online.de](mailto:redaktion@oz-online.de)

# Magnetbahn-Projekt startet in heiße Phase

**FORSCHUNG** Studenten aus Emden und Oldenburg stellten Fahrkabine für weltweiten Wettbewerb fertig

Die Teilnehmer hatten dafür selbst rund 155 000 Euro eingeworben. Auf sie warten hochkarätige Mitbewerber.

VON MICHAEL HILLEBRAND

**EMDEN** - 36 Studenten aus Emden und Oldenburg haben schon viele lange Arbeitstage hinter sich. Wie berichtet, entwickeln sie als Team „HyperpodX“ seit Monaten eine Fahrkabine (Pod) für ein innovatives Magnetbahn-System. Damit nehmen sie an dem internationalen Wettbewerb „Hyperloop Pod Competition“ (siehe auch Infokasten) teil. Am Montag stellten die Beteiligten in der Hochschule Emden/Leer den fertigen Pod vor. Endgültig zusammengebaut wird das Gefährt erst jenseits des Atlantiks.

Bei dem Wettbewerb im kalifornischen Hawthorne sind neben den Emdern und Oldenburgern unter anderen auch Studenten des renom-



BILD: HILLEBRAND

Ein Teil der Studenten zeigte am Montag in Emden die Fahrkabine. Mit dabei waren auch der Hochschulpräsident Prof. Dr. Gerhard Kreutz (von links), Prof. Dr. Walter Neu und Prof. Dr. Thomas Schüning (rechts).

mierten Massachussets Institute of Technology (MIT) und der japanischen Elite-Universität Keio vertreten. „Wir sind dennoch auf einem guten Weg, um am Ende für viel Aufsehen zu sorgen“, zeigte sich Hochschulpräsident Prof. Dr. Gerhard Kreutz zuversichtlich.

Unter den 36 Teilnehmern sind angehende Informatiker und Ingenieure aus allen Semestern. 16 von ihnen fliegen mit den Betreuern Prof. Dr. Walter Neu und Prof. Dr. Thomas Schüning in die USA. „Wir haben dort ein eigenes Haus mit Doppelgarage, in dem wir unseren Pod

unterbringen können“, erklärte Projektteilnehmer Lukas Eschment.

Um das Vorhaben zu ermöglichen, hatten die Studenten etwa 155 000 Euro eingeworben, sagte Wilfried Grunau von der Pressestelle der Emden Hochschule. Dazu kommen weitere 95 000 Euro

Das Projekt

„HyperpodX“ ist eines von weltweit 24 Teams, deren Modelle in Kalifornien bewertet werden. Elon Musk, der Chef des US-Autobauers Tesla, hat den Wettbewerb im vergangenen Jahr erstmals ausrichten lassen. Auch damals machten schon Studenten aus Emden und Oldenburg mit, die es allerdings nicht bis in die Endrunde schafften. Für dieses Jahr waren 700 Bewerbungen eingegangen.

von der Fachhochschule, der Uni Oldenburg und dem niedersächsischen Wissenschaftsministerium.

Vor drei Monaten war man noch von Kosten in Höhe von 400 000 Euro ausgegangen. Inzwischen habe man sich laut Grunau jedoch für eine „Sparversion“ entschieden.

## Mann biss Polizisten in den Arm

**AURICH** - Ein 26-Jähriger hat am Sonntagabend in Aurich einen Polizisten gebissen. Zuvor war der Mann nach Angaben der Beamten gegen 21 Uhr vom Auricher Polizeigebäude aus dabei beobachtet worden, wie er eine Schranke der Tiefgarage des Carolinenhofes beschädigte. Drei Beamte nahmen die Verfolgung auf und sprachen den Mann, der mittlerweile zu Fuß im Lüchtenburger Weg unterwegs war, an und wollten seine Personalien feststellen. Darauf hatte der 26-Jährige offenbar keine Lust. Nachdem sein Fluchtversuch gescheitert war, biss der Mann einem Beamten in den Arm. Außerdem schlug und trat er nach den anderen Polizisten. Der Gang zur Wache blieb ihm dennoch nicht erspart. Auf den Mann kommt nun ein Strafverfahren zu.

## Angriff mit abgeschlagener Glasflasche

**EMDEN** - Mit einer abgeschlagenen Glasflasche und einem Fahrradschloss haben zwei Männer am frühen Sonntagmorgen in Emden einen 22-Jährigen angegriffen. Er und die beiden Täter wurden dabei leicht verletzt, teilte die Polizei am Montag mit. Die drei Männer waren gegen 4.15 Uhr in einem Lokal an der Straße Am Delft aneinandergeraten. Nachdem der 22-Jährige die Gaststätte verlassen hatte, gingen die anderen – 25 und 22 Jahre alt – mit Flasche und Schloss auf ihn los. Die Polizei nahm den 25-Jährigen zunächst in Gewahrsam und brachte ihn später in die Klinik. Als man ihn um 5.45 Uhr aus dem Krankenhaus entließ, wurde er schon erwartet: Sein vorheriges Opfer und eine weitere Person griffen ihn an und verletzten ihn erneut. Alle Männer wurden angezeigt.

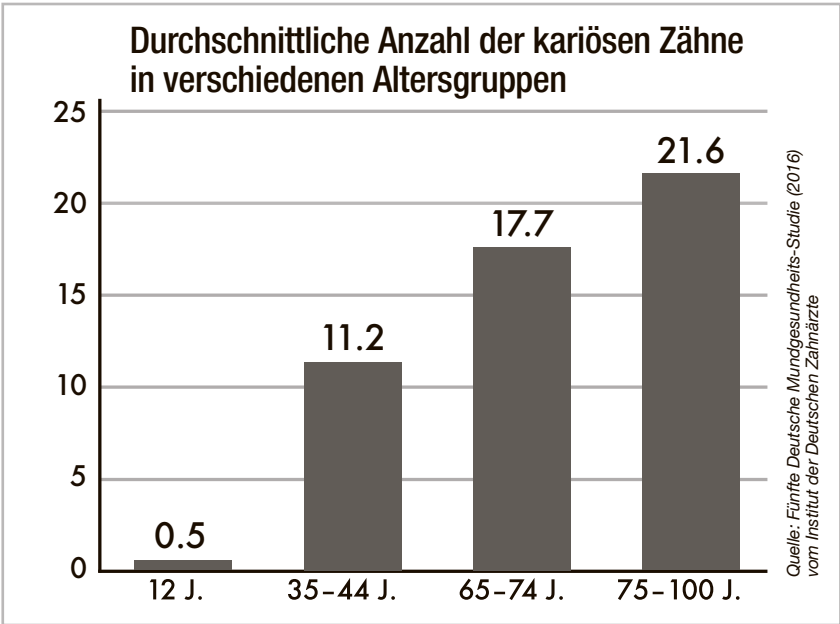
# Neue Karies alarmiert Zahnärzte

ANZEIGE

Sie ist nicht besiegt, sondern weiter verbreitet, als man denkt. Trotz verbesserter Zahnpflege. Denn etablierte Wirkstoffe wie Fluorid stoßen an ihre Grenzen. Haupt-Ursache ist Speichelmangel.

Die Ursachen für zunehmende Mundtrockenheit sind schnell ausgemacht: Diabetes, Stress und zunehmendes Alter. Antidepressiva, Betablocker und Hunderte von anderen Medikamenten weisen in ihren Beipackzetteln auf Speichelmangel als Nebenwirkung hin. Dass dieser Mangel die Kariesanfälligkeit extrem steigert, ist vielen unbekannt.

Zahnmediziner registrieren erleichtert, dass jetzt eine Zahnpasta verfügbar ist (Karex), die auch bei Speichelmangel die Zähne schützen kann. Denn sie setzt nicht mehr auf Fluorid, sondern auf Hydroxylapatit als Kariesschutz.



Dieser Stoff ist auch in Zähnen und Knochen enthalten. Der Körper erkennt ihn deshalb als „eigen“ an und verwendet ihn, um Schäden am Zahnschmelz direkt beim

### Sofort reagierten Apotheken und Drogerien auf den modernen Kariesschutz:

Die Karex Zahnpasta ist erhältlich in der Apotheke, im dm-drogerie markt, bei Müller und Budnikowsky. Unverbindliche Preisempfehlung: 4,99 EUR, 75 ml, Zahnpasta (PZN 12607977)

Karex ist auch als Mundspülung verfügbar. Sie verstärkt die Wirkung, weil sie auch dahin kommt, wo eine Zahnbürste nur schwer hinkommt.

Zähneputzen zu reparieren. Und Karies-Bakterien den Zugang zum Zahnschmelz zu verwehren.

